

BEZIRKSREGIERUNG WESER-EMS

Verordnung

über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wassergewinnungsanlagen Wellingholzhausen

Aufgrund der §§ 48, 49, 51, 168 Abs. 2 und 191 des Niedersächsischen Wassergesetzes in der Neufassung vom 28.10.1982 (Nds. GVBl. S. 425) sowie der §§ 19 und 41 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) i.d.F. vom 16.10.1976 (BGBl. I S. 3017) zuletzt geändert durch das 5. Gesetz zur Änderung des Wasserhaushaltsgesetzes vom 25.07.1986 (BGBl. I, S. 1165) wird verordnet:

§ 1

(1) Für die der öffentlichen Wasserversorgung dienenden, auf dem Flurstück 123 der Flur 10 und dem Flurstück 55/2 der Flur 7, Gemarkung Wellingholzhausen gelegenen Brunnen I und II wird ein Wasserschutzgebiet festgesetzt.

(2) Die Festsetzung des Wasserschutzgebietes erfolgt zugunsten des Stadt Melle.

§ 2

Das Schutzgebiet wird in folgende Schutzzonen unterteilt:

Brunnen 1	Schutzzone I Schutzzone III
Brunnen 2	Schutzzone I Schutzzone II Schutzzone III A Schutzzone III B

§ 3

Die Schutzzonen werden wie folgt beschrieben:

(1) Schutzzone I
Die Schutzzone I umfaßt Kreisflächen mit einem Radius von 10 m um die Brunnen (0,03 ha)

(2) Schutzzone II
Die Schutzzone II wird nur für den Brunnen 2 ausgewiesen. Sie beginnt ca. 800 m nordwestlich der Hasequelle und erstreckt sich ca. 1,2 km in ebenfalls nordwestliche Richtung. Die größte Nord-, Ost- bzw. Südwestausdehnung beträgt ab Brunnenstandort ca. 400 m (38 ha):

(3) Schutzzone III
Die Schutzzone III für den Brunnen 1 liegt südlich von Wellingholzhausen und erstreckt sich bis über den Beutling. Die Ost-Westausdehnung beträgt ca. 700 m (32 ha).

**Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben**

Postanschrift
Postfach 24 47
2900 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Di. und Do. auch
14-15.30 Uhr

Telex
2 5 804
25804 nld d

Teletex
4412 86
4412 86 = BRWEOL

Oberweisung an Regierungsbezirkskasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01510 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 90 845 Kreissparkasse Aurich (BLZ 284 510 50)
Konto-Nr. 15 65-307 PGroA Han (BLZ 260 100 30)

Besuche bitte möglichst vereinbaren

Die Schutzzone III für den Brunnen 2 wird unterteilt in die Zonen III A und III B. Sie liegen nördlich des Kammes "Teutoburger Wald". Die Grenze verläuft vom Kerßenbrocker Berg im Osten in Richtung Steinbrink und Steinegge. Im Westen wird der Rechenberg umfaßt. Die nördliche Begrenzung verläuft von den Nordhängen des Rechenbergen über die Reh- und Uhlequelle zurück zum Kerßenbrocker Berg (500 ha). Die Grenze Schutzzone III A/III B verläuft nahezu auf der Verbindungslinie Steinegge/Kronensee.

(4) Die genaue Begrenzung des Wasserschutzgebietes und seiner Schutzzonen ist aus den Karten, die einen Bestandteil dieser Verordnung bilden, zu ersehen. Ausfertigungen dieser Verordnung werden bei der Bezirksregierung Weser-Ems in Oldenburg und beim Landkreis Osnabrück aufbewahrt, wo sie von jedermann kostenlos eingesehen werden können.

§ 4

(1) Die Schutzzonen I dürfen nur zur Vornahme solcher Handlungen betreten werden, die erforderlich sind

- a) zur Nutzung der Zone als Mähwiesen,
- b) für den Betrieb und die Überwachung der Wassergewinnungsanlagen,
- c) zur baulichen und betrieblichen Veränderung der Wassergewinnungsanlagen.

(2) Bei der Nutzung der Schutzzonen I als Mähwiese ist die Bekämpfung von Schädlingen und Unkräutern mit chemischen Mitteln verboten. Darüber hinaus ist jegliche Düngung untersagt, soweit sie nicht in geringen Mengen zu Erzielung einer geschlossenen Grasnarbe erforderlich ist.

(3) Im übrigen ist das Betreten der Schutzzone I sowie die Vornahme jeglicher Handlung in ihnen verboten.

§ 5

(1) Die in den Schutzzonen II, III, III A und III B geltenden Verbote sowie die Handlungen, die nur beschränkt zulässig sind, ergeben sich aus der nachstehenden Übersicht. Die mit einem V bezeichneten Handlungen sind in der jeweiligen Schutzzone verboten. Die mit einem G gekennzeichneten Handlungen sind in der jeweiligen Schutzzone beschränkt zulässig; sie dürfen nur mit Genehmigung des Landkreises Osnabrück als untere Wasserbehörde vorgenommen werden.

022 007 106
09.86

**Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben**

Postanschrift
Postfach 24 47
2900 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Di. und Do. auch
14-18.30 Uhr

Telex
25 804
26804 niold d

Teletex
4412 86
4412 86 - BRWEOL

Überweisung an Regierungsbezirkkasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01610 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 80 845 Kreissparkasse Aurich (BLZ 284 610 60)
Konto-Nr. 15 66-307 PÖiroA Han (BLZ 250 100 30)

Besuche bitte möglichst vereinbaren

- (2) Wassergefährdende Stoffe im Sinne dieser Verordnung sind insbesondere Rohöle, Benzine, Diesel-Kraftstoffe und Heizöle, ferner alle zusätzlich in der Verordnung der Bundesregierung über wassergefährdende Stoffe bei der Beförderung in Rohrleitungsanlagen vom 19.12.1973 (BGBl. I S. 1946), zuletzt geändert durch die Verordnung zur Änderung der genannten Verordnung vom 05.04.1976 (BGBl. I S. 915), aufgeführten Stoffe.
- . Ausgenommen sind solche Flüssigkeiten, die nur nach Erwärmung pumppfähig sind, wie schwerflüssige Heiz- und Teeröle.

(3) Brunnen 1:

Auf das Grundwasser einwirkende Handlungen und Anlagen in Schutzzone

III

- | | | |
|----|---|---|
| 1. | Einleiten von Abwasser in den Untergrund | |
| | a) Versenken von Schmutzwasser und des von Verkehrsflächen abfließenden Wassers über Schluckbrunnen, Sickerschächte und vergleichbare Einrichtungen | V |
| | b) Untergrundverrieselung von industriellen und gewerblichen Abwässern | V |
| | c) Untergrundverrieselung sonstiger (z. B. häuslicher) Schmutzwässer | |
| | ca) in Siedlungen | V |
| | cb) bei Einzelbebauung | G |
| 2. | Versenken und Versickern von Kühlwasser | G |
| 3. | Einleitung von Schmutzwasser in oberirdische Gewässer | G |
| 4. | a) Durchleiten von Schmutzwasser durch das Schutzgebiet | G |
| | b) Hinausleiten von Schmutzwasser aus dem Schutzgebiet | G |
| 5. | Abwasserverregnung und Abwasserlandbehandlung | V |
| 6. | Aufbringung von Klär- u. Fäkalschlamm | V |
| 7. | Bau von Abwasserbehandlungsanlagen und Abwassersammelgruben | G |
| 8. | Überschreiten der pflanzenbedarfsgerechten Düngung | V |

022 007 104
09.86

Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben

Postanschrift
Postfach 24 47
2900 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Di. und Do. auch
14-15.30 Uhr

Telax
25 804
26804 nloid d

Teletex
4412 86
4412 86 = BRWEOL

Überweisung an Regierungsbezirkskasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01510 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 90 845 Kreissparkasse Aurich (BLZ 884 510 50)
Konto-Nr. 15 55-307 PGKroA Han (BLZ 250 100 00)

Besuche bitte möglichst vereinbaren

		III
9.	Aufbringen von Gülle, Jauche und Geflügelkot v. 15.10. - 15.02.	V
10.	Nutzungsänderung von Dauergrünland (älter als 4 Jahre) und Waldrodung	V
11.	Lagerung von Wirtschaftsdünger (Jauche, Ge- flügelkot, Gülle und Stallmist) außerhalb undurchlässiger Anlagen	V
12.	Güllelagerung in	
	a) Behältern mit Sickerwasserkontrolle	G
	b) Behältern ohne Sickerwasserkontrolle	V
	c) Erdbecken	V
13.	Lagerung von festen auslaugbaren wasserge- fährdenden Stoffen (Gifte, Schädlingsbe- kämpfungsmittel, künstlicher Dünger etc.) außerhalb von Anlagen, aus denen ein Ein- dringen in den Boden nicht möglich ist.	V
14.	Anwendung chemischer Mittel für die Pflanzen- behandlung im Rahmen des Pflanzenschutzgesetzes	
	a) Pflanzenbehandlungsmittel, die keiner An- wendungsbeschränkung unterliegen	-
	b) Pflanzenbehandlungsmittel mit Anwendungs- beschränkung oder eingeschränktem Anwendungs- verbot	V *
	c) Pflanzenbehandlungsmittel mit Anwendungs- verbot	V
	d) Chem. Gewässerunterhaltung	V

* Soweit die Anlagen 2 und 3 der Pflanzenschutz-Anwendungs-VO keine abweichenden Regelungen enthalten.

022 007 104
09.86

**Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben**

Postanschrift
Postfach 24 47
2900 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Di. und Do. auch
14-16.30 Uhr

Telex
2 5 804
25804 niold d

Teletex
4412 86
4412 86 = BRWEOI

Überweisung an Regierungsbezirkskasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01610 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 90 845 Kreissparkasse Aurich (BLZ 284 610 60)
Konto-Nr. 15 65-307 PGiroA Han (BLZ 250 100 30)

Besuche bitte möglichst vereinbaren

III

15. Anlage von Gärfuttermieten

- a) Gärfuttermieten aus Siliergut mit Trocken-
substanzgehalt von 28 % und mehr ohne
dichte Sohle -
- b) baugenehmigungspflichtige Gärfuttermieten
mit dichter Sohle und Auffang der Silage-
säfte -
- c) alle übrigen Gärfuttermieten mit Dichtung G
- d) alle übrigen Gärfuttermieten ohne Dichtung V

16. Errichtung von Anlagen zum Umgang mit wasserge-
fährdenden Stoffen gem. § 161 Abs. 5 NWG

- a) bei unterirdischer Lagerung und einem Fassungs-
vermögen der Anlage,
 - aa) bis zu 40 000 l G
 - ab) über 40 000 l V
- b) bei oberirdischer Lagerung und einem Fassungs-
vermögen der Anlage,
 - ba) bis zu 100 000 l G
 - bb) über 100 000 l V

17. Transport wassergefährdender Stoffe

- a) in Rohrleitungen gem. § 156 NWG
 - aa) Fernleitungen V
 - ab) Feldleitungen
 - unterirdisch verlegt V
 - oberirdisch verlegt G
- b) in Rohrleitungen, die den Bereich eines Werk-
geländes nicht überschreiten (Rohrleitungen
als Bestandteil von Anlagen zum Lagern
s. unter 16.) -

18. Transport wassergefährdender und radioaktiver
Stoffe durch Fahrzeuge -

022 007 104
09.86

	III
19. Ablagern, Aufhalten, Einbringung in den Untergrund von wassergefährdenden Stoffen	V
20. Abfallbeseitigung	
a) Ablagern von Abfällen	V
b) Behandlung von Abfällen in Anlagen	V
21. Errichtung von Anlagen zur Behandlung oder Lagerung von Autowracks	V
22. Bauliche Anlagen *) (s. auch Anordnung Nr. 1)	
a) für Wohnzwecke als Einzelbebauung	G
b) für landwirtschaftl. Betriebe	G
c) als geschlossene Siedlungen, für gewerbliche und industrielle Zwecke oder sonstige Zwecke (z. B. Krankenhäuser)	
ca) ohne Anschluß an eine zentrale Abwasserbeseitigung	V
cb) mit Anschluß an eine zentrale Abwasserbeseitigung	G
*) Für Änderungen und Erweiterungen von baulichen Anlagen gelten die vorstehenden Bestimmungen, wenn die bauliche Änderung einer Änderung der Nutzung nach Art und Umfang dient und hierdurch mehr wassergefährdende Stoffe (größere Mengen, höhere Konzentration) anfallen oder verwendet werden.	
23. Neubau und Ausbau von befestigten, für Motorfahrzeuge zugelassenen Wegen, Straßen und Parkplätzen (außer Befestigung land- und forstwirtschaftliche Wirtschaftswege)	G
24. Verwendung von wassergefährdenden auswaschbare Materialien zum Straßen-, Wege- oder Wasserbau	V

022 007 106
09.86

**Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben**

Postanschrift
Postfach 24 47
2900 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Di. und Do. auch
14-16.30 Uhr

Telex
2 5 804
25804 nold d

Teletex
4412 86
4412 86 = BRWEOL

Oberweisung an Regierungsbezirkskasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01510 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 90 845 Kreissparkasse Aurich (BLZ 284 810 80)
Konto-Nr. 15 55-307 PögroA Han (BLZ 380 100 30)

Besuche bitte möglichst vereinbaren

	III
25. a) Bau von Bahnlinien	G
b) Bau von Güterumschlagsanlagen oder Rangierbahnhöfen	V
26. Bau von Start-, Lande- und Sicherheitsflächen sowie Anflugsektoren und Notabwurfflächen des Luftverkehrs	V
27. Bau von militärischen Anlagen und Übungsplätzen	V
28. Durchführung von Manövern und Übungen von Streitkräften oder ähnlichen Organisationen	G
29. Bau von Campingplätzen	G
30. Bau von Sportanlagen und Badeanstalten	G
31. Anlage von Gartenbaubetrieben und Kleingärtenkolonien	G
32. Neuausweisung und Erweiterung von Friedhöfen	V
33. Vergraben von Tierkörpern und Tierkörperteilen (soweit dies nicht bereits durch das Tierkörperbeseitigungsgesetz in der z. Zt. gültigen Fassung untersagt ist)	V
34. Betreiben von Fischteichen	G
35. Vornahme von Erdaufschlüssen, die räumlich und zeitlich eng begrenzt sind, z. B. Abgrabungen, Ausschachtungen im Zusammenhang mit Baumaßnahmen	
a) von mehr als 3 bis 10 m Tiefe	
aa) im Abstand bis 150 m um den Brunnen	G
ab) im Abstand über 150 m um den Brunnen	-
b) von mehr als 10 m Tiefe	
ba) im Abstand bis 150 m um den Brunnen	V
bb) im Abstand über 150 m um den Brunnen	G

022 007 104
09.86

**Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben**

Postanschrift
Postfach 24 47
2900 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Di. und Do. auch
14-16.30 Uhr

Telex
2 5 804
25804 nold d

Telefax
4412 86
4412 86 = BRWEOL

Überweisung an Regierungsbezirkskasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01510 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 90 845 Kreissparkasse Aurich (BLZ 284 510 50)
Konto-Nr. 15 55-307 PGroA Han (BLZ 250 100 50)

Besuche bitte möglichst vereinbaren

III

36. Vornahme von Bodenabbau und Erdaufschlüssen, durch die die Deckschichten auf Dauer vermindert werden (alle über die land- und forstwirtschaftliche Nutzung hinausgehenden Bodeneingriffe)
- a) sofern dadurch Grundwasser freigelegt wird V
 - b) ohne Freilegung des Grundwassers mit mehr als 1 m Tiefe
 - ba) im Abstand bis 150 m um den Brunnen V
 - bb) im Abstand über 150 m um den Brunnen G
37. Errichtung von Anlagen und Durchführung von Maßnahmen des Bergbaues G
38. Durchführung von Sprengungen G
39. Durchführung von Bohrungen (mit Ausnahme für die öffentliche Wasserversorgung)
- a) von mehr als 3 bis 10 m Tiefe
 - aa) im Abstand bis 150 m um den Brunnen G
 - ab) im Abstand über 150 m um den Brunnen -
 - b) von mehr als 10 m Tiefe
 - ba) im Abstand bis 150 m um den Brunnen V
 - bb) im Abstand über 150 m um den Brunnen G
40. Errichten von Grundwasser- und Erdreichwärmepumpen sowie Wärmepumpen mit Erdsonden V
41. a) Errichten von Betrieben mit Verwendung oder Abstoß radioaktiver Stoffe V
- b) Errichten von Betrieben mit Verwendung oder Produktion wassergefährdender Stoffe V

022 007 104
09.86

**Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben**

Postanschrift
Postfach 24 47
2900 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Di. und Do. auch
14-16.30 Uhr

Telex
2 5 80 4
25804 mold d

Teletex
4412 86
4412 86 = BRWEOL

Überweisung an Regierungsbezirkskasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01510 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 90 645 Kreissparkasse Aurich (BLZ 284 610 50)
Konto-Nr. 16 65-307 FGIroA Han (BLZ 250 100 00)

Besuche bitte möglichst vereinbaren

(4) Brunnen 2:

Auf das Grundwasser einwirkende Handlungen und Anlagen in Schutzzone

	II	III A	III B
1. Einleiten von Abwasser in den Untergrund			
a) Versenken von Schmutzwasser und des von Verkehrsflächen abfließenden Wassers über Schluckbrunnen, Sickerschächte und vergleichbare Einrichtungen	V	V	V
b) Untergrundverrieselung von industriellen und gewerblichen Abwässern	V	V	V
c) Untergrundverrieselung sonstiger (z.B. häuslicher) Schmutzwässer			
ca) in Siedlungen	V	V	G
cb) bei Einzelbebauung	V	G	G
2. Versenken und Versickern von Kühlwasser	V	V	G
3. Einleitung von Schmutzwasser in oberirdische Gewässer	V	G	G
4. a) Durchleiten von Schmutzwasser durch das Schutzgebiet	V	G	-
b) Hinausleiten von Schmutzwasser aus dem Schutzgebiet	G	G	-
5. Abwasserverregnung und Abwasserlandbehandlung	V	V	V
6. Aufbringen von Klär- u. Fäkalschlamm	V	V	G
7. Bau von Abwasserbehandlungsanlagen und Abwassersammelgruben * (ausgenommen für vorhandene Anwesen - "G" in Zone II)	V*	G	G
8. Überschreiten der pflanzenbedarfsgerechten Düngung	V	V	V

022 007 104
09.86

**Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben**

Postanschrift
Postfach 24 47
2900 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Di. und Do. auch
14-16.30 Uhr

Telex
2 5 804
25804 nold d

Teletex
4412 86
4412 86 = BRWEOL

Oberweisung an Regierungsbezirkskasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01510 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 90 848 Kreissparkasse Aurich (BLZ 284 510 50)
Konto-Nr. 15 55-307 PQGroA Han (BLZ 250 100 30)

Besuche bitte möglichst vereinbaren

	II	III A	III B
9. Aufbringen von Gülle, Jauche und Geflügelkot			
a) 01.10. - 28.02.	V	V	V
b) 01.03. - 30.09. auf Grünland	G -	- -	- -
10. Nutzungsänderung von Dauergrünland (älter als 4 Jahre) und Waldrodung	V	V	V
11. Lagerung von Wirtschaftsdünger (Jauche, Geflügelkot, Gülle und Stallmist) außerhalb undurchlässiger Anlagen	V	V	V
12. Güllelagerung in			
a) Behältern mit Sickerwasser-Kontrolle	V	G	G
b) Behältern ohne Sickerwasser-Kontrolle	V	V	V
c) Erdbecken	V	V	V
13. Lagerung von festen, auslagbaren, wasser-gefährdenden Stoffen (Gifte, Schädlingsbekämpfungsmittel, künstlicher Dünger, etc.) außerhalb von Anlagen, aus denen ein Eindringen in den Boden nicht möglich ist	V	V	V
14. Anwendung chemischer Mittel für die Pflanzenbehandlung im Rahmen des Pflanzenschutzgesetzes			
a) Pflanzenbehandlungsmittel, die keiner Anwendungsbeschränkung unterliegen	-	-	-
b) Pflanzenbehandlungsmittel mit Anwendungsbeschränkung oder eingeschränktem Anwendungsverbot	V	V*	V*
c) Pflanzenbehandlungsmittel mit Anwendungsverbot	V	V	V
d) Chem. Gewässerunterhaltung	V	V	V

* Soweit die Anlagen 2 und 3 der Pflanzenschutz-Anwendungs-VO keine abweichenden Regelungen enthalten.

II III A III B

15. Anlage von Gärfuttermieten			
a) Gärfuttermieten aus Siliergut mit Trok- kensenstanzgehalt von 26 % und mehr ohne dichte Sohle	V	-	-
b) baugenehmigungspflichtige Gärfutter- mieten mit dichter Sohle und Auffang der Silagesäfte	G	-	-
c) alle übrigen Gärfuttermieten mit Dichtung	V	G	G
d) alle übrigen Gärfuttermieten ohne Dichtung	V	V	V
16. Errichtung von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen gem. § 161 Abs. 5 NWG			
a) bei unterirdischer Lagerung und einem Fassungsvermögen der Anlage,			
aa) bis zu 40 000 l	V	G	G
ab) über 40 000 l	V	V	V
b) bei oberirdischer Lagerung und einem Fassungsvermögen der Anlage,			
ba) bis zu 100 000 l	V	G	G
bb) über 100 000 l	V	V	V
17. Transport wassergefährdender Stoffe			
a) in Rohrleitungen gem. § 156 NWG			
aa) Fernleitungen	V	V	V
ab) Feldleitungen			
- unterirdisch verlegt	V	V	V
- oberirdisch verlegt	V	G	G
b) in Rohrleitungen, die den Bereich eines Werksgeländes nicht über- schreiten (Rohrleitungen als Be- standteil von Anlagen zum Lagern s. unter 16);			
- unterirdisch verlegt	V	V	V
- oberirdisch verlegt	V	G	G

022 007 104
09.86

**Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben**

Postanschrift
Postfach 24 47
2800 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo-Fr 9-12 Uhr
Di und Do auch
14-15.30 Uhr

Telex
2 5 804
25804 nord d

Teletex
4412 86
4412 88 = BRWEOL

Überweisung an Regierungsbezirkkasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01510 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 90 846 Kreissparkasse Aurich (BLZ 284 510 50)
Konto-Nr. 15 65-307 Pöppel-Han (BLZ 280 100 30)

Besuche bitte möglichst vereinbaren

	II	III A	III B
18. Transport wassergefährdender und radioaktiver Stoffe durch Fahrzeuge	V	-	-
19. Ablagern, Aufhalten, Einbringung in den Untergrund von wassergefährdenden Stoffen	V	V	V
20. Abfallbeseitigung			
a) Ablagerung von Abfällen	V	V	V
b) Behandlung von Abfällen in Anlagen	V	V	C
21. Errichtung von Anlagen zur Behandlung oder Lagerung von Autowracks	V	V	V
22. Bauliche Anlagen *) (s. auch Anordnung Nr. 1)			
a) für Wohnzwecke als Einzelbebauung	V	G	-
ba) zum Zwecke der Errichtung landwirtschaftlicher Betriebe	V	C	-
bb) zum Zwecke der Erweiterung landwirtschaftlicher Betriebe	G	G	-
c) als geschlossene Siedlungen, für gewerbliche und industrielle Zwecke oder sonstige Zwecke (z. B. Krankenhäuser)			
ca) ohne Anschluß an eine zentrale Abwasserbeseitigung	V	V	V
cb) mit Anschluß an eine zentrale Abwasserbeseitigung	V	C	G
*) Für Änderungen und Erweiterungen von baulichen Anlagen gelten die vorstehenden Bestimmungen, wenn die bauliche Änderung eine Änderung der Nutzung nach Art und Umfang dient und hierdurch mehr wassergefährdende Stoffe (Größere Mengen, höhere Konzentration) anfallen oder verwendet werden).			
23. Neubau und Ausbau von befestigten, für Motorfahrzeuge zugelassene Wege, Straßen und Parkplätze (außer land- und forstwirtschaftliche Wirtschaftswege)	V	G	-

022 007 106
09.86

**Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben**

Postanschrift
Postfach 24 47
2900 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Di. und Do. auch
14-15.30 Uhr

Telex
2 5 80 4
25804 nold d

Teletex
4412 86
4412 86 = BRWEOL

Überweisung an Regierungsbezirkkasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01510 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 90 845 Kreissparkasse Aurich (BLZ 284 510 50)
Konto-Nr. 15 55-307 GiroA Hah (BLZ 250 100 00)

Besuche bitte möglichst vereinbaren

	II	III A	III B
24. Verwendung von wassergefährdenden auswaschbaren Materialien zum Straßen-, Wege- oder Wasserbau	V	V	V
25. a) Bau von Bahnlinien	V	G	-
25. b) Bau von Güterumschlagsanlagen oder Rangierbahnhöfen	V	V	V
26. Bau von Start-, Lande- und Sicherheitsflächen sowie Anflugsektoren und Notabwurfflächen des Luftverkehrs	V	V	G
27. Bau von militärischen Anlagen und Übungsplätzen	V	V	G
23. Durchführung von Manövern und Übungen von Streitkräften oder ähnlichen Organisationen	V	G	G
29. Bau von Campingplätzen	V	G	G
30. Bau von Sportanlagen und Badeanstalten	V	C	-
31. Anlage von Gartenbaubetrieben und Kleingärtenkolonien	V	G	-
32. Neuausweisung und Erweiterung von Friedhöfen	V	V	-
33. Vergraben von Tierkörpern und Tierkörperteilen (soweit dies nicht bereits durch das Tierkörperbeseitigungsgesetz in der z.Zt. gültigen Fassung untersagt ist)	V	V	-
34. Betreiben von Fischteichen	V	G	-
35. Vornahme von Erdaufschlüssen, die räumlich und zeitlich eng begrenzt sind, z. B. Abgrabungen, Ausschachtungen im Zusammenhang mit Baumaßnahmen			
a) von mehr als 3 bis 10 m Tiefe	V	G	-
b) von mehr als 10 m Tiefe	V	G	G

022 007 104
09.86

**Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben**

Postanschrift
Postfach 24 47
2900 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Di. und Do. auch
14-15.30 Uhr

Telex
2 5 804
25804 nold d

Teletex
4412 86
4412 86 - BRWEOL

Überweisung an Regierungsbezirkskasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01510 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 90 845 Kreissparkasse Aurich (BLZ 284 510 50)
Konto-Nr. 12 55-307 PGKroA Han (BLZ 260 100 30)

Besuche bitte möglichst vereinbaren

	II	III A	III B
36. Vornahme von Bodenabbau und Erdaufschlüssen, durch die die Deckschichten auf Dauer vermindert werden (alle über die land- und forstwirtschaftliche Nutzung hinausgehenden Bodeneingriffe)			
a) sofern dadurch Grundwasser freigelegt wird	V	V	V
b) ohne Freilegung des Grundwassers mit mehr als 1 m Tiefe	V	G	G
37. Errichtung von Anlagen und Durchführung von Maßnahmen des Bergbaues	V	G	G
38. Durchführung von Sprengungen	V	G	-
39. Durchführung von Bohrungen (mit Ausnahme für die öffentliche Wasserversorgung)			
a) von mehr als 3 bis 10 m Tiefe	V	G	-
b) von mehr als 10 m Tiefe	V	G	G
40. Errichten von Grundwasser- und Erdreichwärmepumpen mit Erdsonden	V	V	G
41. a) Errichten von Betrieben mit Verwendung von radioaktiven Stoffen in offener Form oder Abstoß radioaktiver Stoffe	V	V	V
b) Errichten von Betrieben mit Verwendung oder Produktion wassergefährdender Stoffe	V	V	G
(5) Die über die Schutzbestimmungen dieser Verordnung hinausgehenden Verbote und Genehmigungsvorbehalte nach anderen Rechtsvorschriften bleiben unberührt. Dies gilt insbesondere für die §§ 3, 4 und 137 NWG, für Rechtsverordnungen aufgrund des § 6 des Pflanzenschutzgesetzes, für die §§ 5, 7 und 15 des Abfallbeseitigungsgesetzes sowie § 68 der Niedersächsischen Bauordnung.			

022 007 104
09.86

**Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben**

Postanschrift
Postfach 24 J7
2000 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Di. und Do. auch
14-15.30 Uhr

Telex
2 5 804
25804 mot d

Teletex
4412 86
4412 86 = BRWEOL

Überweisung an Regierungsbezirkskasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01510 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 90 845 Kreisbank Aurich (BLZ 284 510 50)
Konto-Nr. 16 65-307 PöroA Han (BLZ 280 100 30)

Besuche bitte möglichst vereinbaren

§ 6

(1) Die Genehmigung einer nach § 5 Abs. 3 beschränkt zugelassenen Handlung darf nur versagt werden, wenn diese Handlung auf das durch diese Verordnung geschützte Grundwasser nachteilig einwirken kann und diese Nachteile durch Auflagen und Bedingungen nicht verhindert werden können.

(2) Die untere Wasserbehörde kann mit Zustimmung der oberen Wasserbehörde auf Antrag von den Verboten dieser Verordnung Befreiung erteilen, wenn

1. Gründe des Wohls der Allgemeinheit die Abweichung erfordern oder
2. gewichtige Gründe für eine Befreiung vorliegen und diese mit den Belangen des Wohls der Allgemeinheit, insbesondere des Grundwasserschutzes im Sinne dieser Verordnung, vereinbar ist.

Die Befreiung kann mit Bedingungen und Auflagen versehen und befristet werden. Sie kann zurückgenommen oder nachträglich mit zusätzlichen Anforderungen versehen oder weiteren Einschränkungen unterworfen werden, soweit es das öffentliche Interesse gebietet, das Grundwasser im Rahmen dieser Verordnung vor nachteiligen Einwirkungen zu schützen, die bei der Erteilung der Befreiung nicht voraussehbar waren.

§ 7

Anlagen, die beim Inkrafttreten dieser Verordnung rechtmäßig vorhanden sind, jedoch den Vorschriften der §§ 4 und 5 nicht entsprechen, bleiben zunächst weiter zugelassen. Die untere Wasserbehörde kann jedoch die Änderung oder Beseitigung verlangen, wenn der Zweck der Verordnung es erforderlich macht.

§ 8

Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten der im Wasserschutzgebiet liegenden Grundstücke haben nach vorheriger Ankündigung folgende Maßnahmen zu dulden:

1. Das Betreten der Grundstücke durch Personen, die von den zuständigen Behörden mit der Beobachtung, Messung und Untersuchung des Grundwassers beauftragt sind,

2. die Anlage und den Betrieb von Beobachtungsbrunnen,

3. die Entnahme von Bodenproben,

4. die Einzäunung der Fassungsbereiche,

022 007 104
09.86

Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben

Postanschrift
Postfach 24 47
2900 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Di. und Do. auch
14-16.30 Uhr

Telex
25 804
25804 nold d

Telefax
4412 86
4412 86 = BRWEOL

Überweisung an Regierungsbezirkskasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01510 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 80 845 Kreissparkasse Aurich (BLZ 284 510 50)
Konto-Nr. 15 55-307 PGiroA Han (BLZ 250 100 30)

- 5. das Aufstellen von Hinweisschildern,
- 6. die Lagerung von Hilfsstoffen zur Sicherung des Grundwassers.

Bei Gefahr im Verzuge bedarf es einer vorherigen Ankündigung nicht.

§ 9

(1) Sobald eine Schutzbestimmung dieser Verordnung eine Entzweiung darstellt, ist gem. § 51 BNG eine Entschädigung zu leisten. Das Verfahren zur Festsetzung der zu leistenden Entschädigung wird auf Antrag gem. § 55 BNG von der Bezirksregierung Weser-Ems, Oldenburg, als obere Wasserbehörde, durchgeführt.

(2) Eine Ausgleichszahlung ist gem. § 19 Abs. 4 BNG nach Maßgabe des Landesrechts zu leisten, wenn eine der in § 5 aufgeführten Anordnungen erhöhte Anforderungen festsetzt, die die ordnungsgemäße land- und forstwirtschaftliche Nutzung eines Grundstücks beschränken.

§ 10

Wer gegen die Bestimmungen der §§ 4 und 5 dieser Verordnung verstößt, handelt ordnungswidrig. Diese Ordnungswidrigkeit kann nach den §§ 19 und 41 BNG mit einer Geldbuße bis zu 100.000,— DM geahndet werden.

§ 11

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Oldenburg, den *A.P. v. H.*
Az.: 503e-62013-3/140

W. L.
Regierungspräsident

022 007 104
09.86

**Mein Zeichen
bitte bei Antwort
angeben**

Postanschrift
Postfach 24 47
2900 Oldenburg

Sprechzeiten
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Di. und Do. auch
14-15.30 Uhr

Telex
2 5 804
25804 nold d

Teletex
4412 86
4412 86 = BRWEO

Überweisung an Regierungsbezirkskasse Weser-Ems, Aurich
Konto-Nr. 284 01510 Landeszentralbank Emden (BLZ 284 000 00)
Konto-Nr. 90 845 Kreissparkasse Aurich (BLZ 284 510 50)
Konto-Nr. 15 55-307 PöiroA Han (BLZ 250 100 30)

Besuche bitte möglichst vereinbaren

Bezirksregierung Weser-Ems

1. Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wassergewinnungsanlagen Wellingholzhausen

Aufgrund der §§ 48, 49 und 168 Abs. 2 des Niedersächsischen Wassergesetzes (NWG) in der Fassung vom 25.03.1998 (Nds. GVBl. Nr. 13/1998, S. 347), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 27.01.2003 (Nds. GVBl. Nr. 4/2003, S. 39), sowie des § 170 Abs. 1 Satz 2 NWG i. V. m. § 1 Nr. 2 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Wasserrechts (ZustVO-NWG) vom 09.03.1999 (Nds. GVBl. Nr. 5/1999, S. 70), diese geändert durch § 80 Abs. 13 des Gesetzes vom 05.06.2001 (Nds. GVBl. Nr. 16/2001, S. 348), wird verordnet:

Artikel I

§ 5 der Verordnung über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wassergewinnungsanlagen Wellingholzhausen vom 18.08.1988 (Amtsblatt für den Regierungsbezirk Weser-Ems Nr. 42 vom 21.10.1988) wird wie folgt geändert:

1. In Absatz 3 wird die Ziffer 9 gestrichen.
2. In Absatz 4 wird die Ziffer 9 gestrichen.

Artikel II

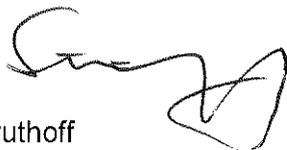
Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Weser-Ems in Kraft.

Oldenburg, den 8. 1. 2004

Az.: 502.9-62013-3-140

Bezirksregierung Weser-Ems

Im Auftrage



Struthoff